



Am heutigen Sonntag darf sich das Team von Doug Irwin mit einer Mannschaft aus der Oberliga Nord vergleichen. Die Reise geht nach Sachsen-Anhalt zu den Saale Bulls Halle.

Nach dem deutlichen 0:4 gegen den SC Riessersee, bei dem vieles nicht für den EVR gelaufen war, startet am heutigen Tag erneut der Versuch, zurück in die Spur zu finden. Bei einem starken Team aus der Nord-Staffel dürfte die Messlatte ebenfalls sehr hoch liegen. Wer einen Blick auf den Kader der Saale Bulls wirft wird feststellen, dass sich dort auch zwei Ex-Regensburger tummeln. Artur Tegkaev und Danny Albrecht sollen für Tore sorgen und erhalten dabei prominente Unterstützung von Akteuren wie Marvin Tepper oder auch Kai Schmitz. Im Kasten des MEC steht Sebastian Albrecht, der mehrjährige DEL2-Erfahrung aus seiner Zeit bei den Eispiraten Crimmitschau vorzuweisen hat. Die Ansprüche bei den Bulls, die unter der Leitung von Trainer Georgi Kimstatsch agieren, sind hoch. So soll mittelfristig die DEL2 angepeilt werden. In der abgelaufenen Saison scheiterten die Cracks aus Sachsen-Anhalt nur knapp in fünf Spielen im Viertelfinale an den Bayreuth Tigers, die ja bekanntlich den Aufstieg verwirklichen konnten.

Regensburgs Coach Irwin kann am Sonntag wieder auf das Torhüter-Duo Fießinger/Brenner zurückgreifen und sollte alle Feldspieler an Bord haben. Lediglich der Ex-Hallenser Marco Habermann laboriert noch an seiner Verletzung und befindet sich im Aufbautraining. Es dürfte somit einem guten Test, bei dem erneut viele Dinge getestet werden können, nichts mehr im Wege stehen. Langsam aber sicher muss auch der Rhythmus bei den Oberpfälzern einkehren, denn das Spiel am heutigen Abend ist das vorletzte Match in der Testphase. Nur noch am 24. September warten zwei Spiele á 40 Minuten beim Blitzturnier in Deggendorf auf die Domstädter.

Spielbeginn in Halle ist um 18.00 Uhr. Alle Fans, die die Reise nicht mit nach Sachsen-Anhalt antreten können, haben unter www.evr-liveticker.de die Gelegenheit, das Geschehen hautnah mit zu verfolgen. Zum ersten Mal wird sich gegen ca. 17:30 Uhr aus der Sparkassen-Arena in Halle gemeldet.